



PRESSEINFORMATION, Bad Saarow, 6. September 2026

Kurz vor Beginn des diesjährigen Festivals erreichte die Festivalleiterinnen **Susanne Suermondt**, **Tanya Berndsen** und **Yvonne Borrmann** eine schöne Nachricht: Die Margot Friedländer Stiftung gab bekannt, dass das internationale **FILM OHNE GRENZEN** Festival für seine ganzjährige Jugendarbeit für den Margot Friedländer Projektpreis nominiert ist. Der Preis zeichnet Initiativen aus, die sich engagiert und nachhaltig für Toleranz, Menschlichkeit, Freiheit, Demokratie und eine lebendige Erinnerungskultur einsetzen. Am 12. Oktober werden die Gewinner bekanntgegeben.



Foto: © Boris Trenkel – Film ohne Grenzen, v.l.n.r.: Das Festivalteam - Tanya Berndsen, Susanne Suermondt, Yvonne Borrmann, Pia Lina Mulhaupt, Corina Ziller

Premiere feierte am Eröffnungsdonnerstag auch der im Rahmen eines Jugendprojekts entstandene Film **BINÄRE WINDMASCHINE** von **Anna Faroghi** und **Haim Peretz**, der noch für einige Zeit in der Klosterkirche Lehnin zu sehen ist.

In seiner Eröffnungsrede zum Motto des Festivals **WIRKLICH** sagte der Autor und Publizist **Simon Strauss**: „Wirklich ist nur eines: die Anwesenheit eines Gegenübers. Innigkeit hat eine politische Dimension. Nur sie hilft uns über Spaltung und Distanzierung hinweg.“

Das Festivalmotto prägte das Filmprogramm und die anschließenden lebhaften Filmgespräche. Nahezu alle Vorführungen waren restlos ausverkauft – ob **EIN NOBODY GEGEN PUTIN** am Freitagnachmittag, **DER VERLORENE MANN** am Samstagmittag, **LIEBLINGSMENSCHEN** am selben Abend, oder **HIDDENSEE** am Sonntagmorgen.

Zu den Schulkinovorführungen am Freitagmorgen kamen fast 500 Schüler und Schülerinnen. Im Schluss an die von der Jugendjury ausgewählten Filme **DJ AHMED** und **SUNNY DANCER** gab es ein Diskussionspanel, bei dem Schüler mit dem Bad Saarower Bürgermeister **Christian Schröder** über die Filme und das Festivalmotto **WIRKLICH** diskutierten.

Die diesjährige Preisträgerin des **Wolfgang Kohlhaase Stipendiums** wurde am Festivalsamstag bekanntgegeben. Das Stipendium wird ermöglicht durch das Förderprogramm der Medienboard Berlin-Brandenburg GmbH, den Antonius Verein zur Jugend- und Kulturförderung sowie die Lupa Film GmbH. Die Preisträgerin 2026 ist **Mu Wang**, die an der Filmhochschule Ludwigsburg studiert.

Mit dem spanisch-französischen Drama **GLAUBE** von Alauda Ruiz de Azúa ging am Sonntag das **14. Internationale FILM OHNE GRENZEN Festival (3. - 6. September)** auf dem Eibenhof im brandenburgischen **Bad Saarow** zu Ende.

Nach dieser erfolgreichen 14. Ausgabe gibt es Veränderungen in der Festivalleitung: **Tanya Berndsen** und **Yvonne Borrmann** verabschieden sich nach langjährigem Engagement. **Susanne Suermondt**: „Ich danke Tanya und Yvonne sehr für ihren großen Einsatz. Sie haben **FILM OHNE GRENZEN** über viele Jahre künstlerisch und inhaltlich mitgestaltet.“

Yvonne Borrmann und **Tanya Berndsen** betonen: „An diesem Ort haben wir die verschworene Gemeinschaft gefunden, die weiß, warum wir Filme, warum wir Kultur brauchen und warum wir sie unbedingt und mit aller Kraft fördern müssen: Weil sie uns freier, nachdenklicher und besser macht. Weil sie die Phantasie stärkt und die Ordnung stört. Weil sie ein paralleles Leben bietet, in welchem das Chaos sich lichtet.“

Susanne Suermondt, Gründerin und Festivalleiterin erhält künftig professionelle Verstärkung im Festivalteam durch **Corina Ziller**, die seit über 20 Jahren in der Filmbranche tätig ist, vor allem im Dokumentarfilmbereich bei Thomas Kufus' Produktionsfirma zero one film. Beide werden das Publikumsfestival als einen festen Bestandteil der Kulturlandschaft Brandenburgs mit großer Leidenschaft weiterführen und freuen sich auf die nächste Ausgabe, die vom **2.9.-5.9.2027** stattfinden wird.

Ausführliche Informationen zum Festival finden Sie unter filmohne Grenzen.de.

FILM OHNE GRENZEN wird von der Hasso Plattner Foundation unterstützt. Hauptförderer des Internationalen **FILM OHNE GRENZEN** Festivals sind das Medienboard Berlin-Brandenburg und die Antonius Jugend- und Kulturförderung.

Weitere Unterstützer sind Landkreis Oder-Spree, Hotel Esplanade Resort & Spa, Ministerium für Wirtschaft, Energie, Klimaschutz und Europa des Landes Brandenburg (mit Lottomitteln), Barbara Carl Stiftung, Partnerschaft für Demokratie Storkow (Mark) und Amt Scharmützelsee im Rahmen des Bundesprogrammes „Demokratie Leben“, Weberbank, Sparkasse Oder-Spree, Kinder in Not Stiftung zur Unterstützung notleidender Kinder in Deutschland, rbb Media, Engel & Völkers, B-One-Entertainment, Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB), Rotary Club Bad Saarow-Scharmützelsee, Precise Resort Bad Saarow am Scharmützelsee, Velotel, aja-Hotel Bad Saarow, SaarowTherme, e.dis, Förderverein Kurort Bad Saarow.

Medienpartner sind der Rundfunk Berlin-Brandenburg (rbb), arte, die Yorck Kinogruppe und tipBerlin.

PRESSEKONTAKT:

MEDIA OFFICE

Edith Kleibel und Andreas Dobers

T. +30-8871 44 0

info@media-office-presse.com